

PROJEKTSTECKBRIEF

Vom Regionalmanagement auszufüllen:	Bearbeiter*in:	
	Erstellung Projektsteckbrief:	
	Letzte Bearbeitung Projektsteckbrief:	



Bitte füllen Sie den folgenden Projektsteckbrief vollständig aus. Sollten Sie keine Angaben machen bzw. eine oder mehrere Fragen nicht beantworten können, wenden Sie sich bitte an das Regionalmanagement. Die Mitarbeiter*innen dort helfen Ihnen gerne weiter.

Name des Projekts/ des Vorhabens/ der Maßnahme	Neueindeckung Reetdach Heimathaus Wachholz (Beverstedt)	
Wer ist Projektträger*in/ Ansprechpartner*in?	Name, Vorname: Gemeinde Beverstedt ggf. Institution Adresse: Schulstraße 2, 27616 Beverstedt Telefon: 04747/181-0 E-Mail: info@gemeinde-beverstedt.de	
Welches Handlungsfeld/ welche Handlungsfelder werden im Projekt berücksichtigt? Bitte ankreuzen.	„Klima und Biosphäre schützen und erhalten“ <input checked="" type="checkbox"/> „Nachhaltiges regionales Wirtschaften + Erholen ermöglichen“ <input checked="" type="checkbox"/> „Gleichwertige Lebensverhältnisse entwickeln und erhalten“ <input checked="" type="checkbox"/> „Bildung für nachhaltige Entwicklung, Kommunikation und inklusive Teilhabe aller Menschen der Region“ <input checked="" type="checkbox"/> „Digitalisierung und Datennutzung“ <input type="checkbox"/>	
Bitte beschreiben Sie das Projekt kurz: (max. 1.000 Zeichen)	Neueindeckung des Reetdaches des Heimathauses in Wachholz, um den Erhalt des Heimathauses mit seinen Nebenanlagen für die Zukunft zu sichern	



PROJEKTSTECKBRIEF

Vom Regionalmanagement auszufüllen:	Bonuspunkte (pro Kategorie 5 %, max. 65 %)	BNE, Teilhabe, Inklusion, Jugendbeteiligung, Kreislaufwirtschaft Digitalisierung und Datennutzung ≥ 2 Handlungsfelder und/oder kommunenübergreifend	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Gesamtprozentzahl der Bonuspunkte		
	Erfüllt die Mindestkriterien	ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	

Nähere Angaben zum Projekt

Welche Ziele verfolgt das Projekt?	
Welche Zielgruppen werden vom Projekt erreicht, eingebunden, sind beteiligt (z. B. als Kooperationspartner*innen, Teilnehmer*innen etc.)	
Werden mit dem Projekt/dem Vorhaben/der Maßnahme Arbeitsplätze erhalten bzw. geschaffen? Wenn ja, wie viele? Bitte erläutern Sie ihre Antwort kurz.	Ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>
Was motiviert Sie, das Vorhaben umzusetzen?	



PROJEKTSTECKBRIEF

Wo soll das Projekt umgesetzt werden? Weshalb ist dieser Standort ausgesucht worden?	
Wie schätzen Sie den Innovationsgrad des Projekts ein, was ist neu für die Region und/oder die Zielgruppe? (wird in Abstimmung mit dem Regionalmanagement ausgefüllt)	
Wie schätzen Sie die erwarteten regionalen Wirkungen des Projekts (bspw. Schaffung/Erhalt von Arbeitsplätzen, gesellschaftlicher Zusammenhalt/Teilhabe, Gesundheit, Klimaschutz etc.) ein? (wird in Abstimmung mit dem Regionalmanagement ausgefüllt)	Um das denkmalgeschützte Heimathaus langfristig zu erhalten soll das Reetdach erneuert werden. Die Gemeinde Beverstedt hat sich zum Ziel gesetzt, nachhaltige Kommune zu werden und ihren CO2-Ausstoß deutlich zu reduzieren. Sämtliche Maßnahmen werden daher unter Betrachtung des CO2-Ausstoßes bewertet. So wird auch bei der Neueindeckung des Reetdaches auf dem Heimathaus in Wachholz darauf geachtet, dass möglichst hiesiges Reet verwendet wird.
Wie beispielhaft bzw. übertragbar ist das Projekt/das Vorhaben/die Maßnahme in der Region bzw. auf andere Region(en)? (wird in Abstimmung mit dem Regionalmanagement ausgefüllt)	
Zeit- und Terminplanung Jedem Projekt muss ein Terminplan mit Arbeitspaketen beigelegt werden (ggf. als Anlage)	Umsetzung soll nach Erteilung eines Zuwendungsbescheides beginnen.
ggf. weitere Angaben	



Bitte fügen Sie dem Steckbrief folgende Dokumente an:

angefügt

Kostenschätzung und Finanzierungsplanung (siehe folgende Vorlage)	<input type="checkbox"/>
Nachweis über Eigentumsverhältnisse, sofern erforderlich, z. B. von Flächen, Gebäuden etc., die für das Vorhaben die Grundlage bilden. Die Nutzung im Projektsinne muss nach Fertigstellung mindestens 12 Jahre gewährleistet sein	<input type="checkbox"/>



PROJEKTSTECKBRIEF

Kostenschätzung und Finanzierungsplanung zum Vorhaben

Wie wird das Vorhaben finanziert?	Ansatz im Haushalt der Gemeinde Beverstedt
Ist der Eigenanteil gesichert? Bitte ggf. näher erläutern	ja, durch der vorgenannten Haushaltsansatz
Ist die kommunale bzw. öffentliche Gegenfinanzierung von 25 % der LEADER-Förderung gesichert? (Kostenzusage einer öffentlich anerkannten Stiftung oder der Kommune(n))	
Förderboni? Vom Regionalmanagement auszufüllen	
Wie hoch sind die geschätzten Kostenarten?	Personalkosten:
	Sachkosten: 200.000
	Eigenleistung:

Geplante Finanzierung:	in Euro (brutto/netto – Angabe einfügen)	Fördersatz (brutto/netto - Angabe einfügen)
Barer Eigenanteil des Antragstellers	70.000	
Leistungen Dritter		
Beantragte Zuwendung nach LEADER	130.000	65%
Projektgesamtkosten	200.000	

LEADER-Mittel nach Jahren in Euro

Jahr	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Summe		130.000					

Bitte verteilen Sie die Kosten auf die Jahre, das Vorhaben muss zwei Jahre nach Bewilligung durch das Amt für regionale Landesentwicklung abgeschlossen und abgerechnet sein.